

IST ES EIGENTLICH GUT, NORMAL ZU SEIN?

Römer 12

1 Ich habe euch vor Augen geführt, Geschwister, wie groß Gottes Erbarmen ist. Die einzige angemessene Antwort darauf ist die, dass ihr euch mit eurem ganzen Leben Gott zur Verfügung stellt und euch ihm als ein lebendiges und heiliges Opfer darbringt, an dem er Freude hat. Das ist der wahre Gottesdienst, und dazu fordere ich euch auf.

2 Richtet euch nicht länger nach `den Maßstäben` dieser Welt, sondern lernt, in einer neuen Weise zu denken, damit ihr verändert werdet und beurteilen könnt, ob etwas Gottes Wille ist - ob es gut ist, ob Gott Freude daran hat und ob es vollkommen ist.

Fragen zum Vertiefen:

1. Was für eine Art von Kind warst du zur Schulzeit? Waren die Jahre dort schön oder war es schwer für dich?

2. Welche Etiketten wurden dir zu Kinder- und Jugendzeiten aufgeklebt und wie haben sich dich ins Erwachsenenalter begleitet?

3. Ist es schwierig für dich zu glauben, dass Gott einen guten Plan für dein Leben hat? Warum oder warum nicht?

4. Lies nochmal Römer 12,1-2: Wo sind Bereiche in deinem Leben, wo du erst den alten Lack abschleifen lassen musst (dich verändern lassen musst), bevor du etwas neues annimmst (anfängst etc.)? Was kannst du tun, um in diesem Bereich zu lernen, in einer neuen Art und Weise zu denken?